



Amtliches Mitteilungsblatt



Foto: Vbgm. Johann Litzlbauer

Blumenschmuck

Die Bäuerinnen- und Frauengemeinschaft veranstaltete – wie jedes Jahr – ihren Blumenschmuckabend, bei welchem die Preisträgerinnen des Ortswettbewerbes geehrt wurden.

Inhalt

| | |
|---|----|
| Achtung abweichender Termin Müllabfuhr | 9 |
| Agrarfoliensammlung | 5 |
| Altautosammlung | 6 |
| Änderung des Oö. Hundehaltegesetzes | 8 |
| Bauverhandlung / Bauberatung | 2 |
| Gemeinde- und Schulbücherei | 4 |
| Geschenktipps | 4 |
| Gutschein s'Innviertel..... | 2 |
| Impressum | 5 |
| Informationsblatt für ausländische Sperrmüllsammler..... | 12 |
| Ins rechte Licht gerückt | 13 |
| Kursübersicht April 2013 des Roten Kreuzes Ried im Innkreis | 13 |
| Mehr Schutz beim Frühjahrsputz..... | 14 |
| Mutterberatung | 4 |
| Osterfeuer..... | 5 |
| Pflichtbereichskommandant | 9 |
| Rasen- und Strauchschnittensorgung | 2 |
| Rechnungsabschluss 2012 | 9 |
| Stellenausschreibung Kindergartenpädagogin / -pädagoge..... | 3 |
| Unsere Feuerwehren berichten | 10 |
| „Unser Schulbuffet“ – Voll gut die Jause! | 15 |
| Veranstaltungen April 2013 | 6 |
| Wohnen im Park | 9 |

Bauverhandlung / Bauberatung

Die nächste Bauverhandlung / -beratung mit Herrn Ing. Mellinger findet am **Donnerstag, 18. April 2013, von 9 bis 12 Uhr** im Marktgemeindeamt statt.

Die **vollständigen Unterlagen** sind bis spätestens **eine Woche** vor diesem Termin beim Marktgemeindeamt einzureichen. Bei Durchführung einer mündlichen Verhandlung (**Bauverhandlung mit Augenschein an Ort und Stelle** - hier werden die Beteiligten nachweislich seitens der Gemeinde geladen) sind die **vollständigen Unterlagen** bis spätestens **drei Wochen** vor diesem Termin vorzulegen.

Selbstverständlich können Sie Ihr Anliegen auch persönlich am Bauberatungstermin im Marktgemeindeamt, ohne Planvorlauf, dem Bausachverständigen des Bezirksbauamtes Ried im Innkreis für eine erste Beurteilung / Einschätzung vorbringen.

Rasen- und Strauchschnittsorgung

Rasen- und Strauchschnitt kann beim Vertragspartner der Marktgemeinde Mettmach – Stefan Rachbauer, Lohnsburg, Lauterbach, Bergham 7 (Hanesenbauer) jeden Samstag **von 10 – 15 Uhr** angeliefert werden.

Das angelieferte Material darf keine Verunreinigungen enthalten.

Bei einer Anlieferung außerhalb der Öffnungszeiten ist es unbedingt notwendig sich telefonisch anzumelden (Tel. 07754 33 13). Außerdem wird für eine Anlieferung außerhalb der Öffnungszeiten ein Unkostenbeitrag eingehoben.

Die Gebühren für die Anlieferung von Rasen- und Strauchschnitt sind unter Gemeinde und Service > Verwaltung > Verordnungen in der Abfallgebührenverordnung zu finden.



s'Innviertel Gutscheine
für wertvolle Augenblicke

S'INNVIERTEL
ehrllich . echt . guat

In über 200 Partnerbetrieben einlösbar!

Erhältlich im Tourismusbüro **s'INNVIERTEL**
sowie bei den Banken der Region!

Tourismusverband s'INNVIERTEL | A-4943 Geinberg, Thermenplatz 2 | Tel. 077 23 / 85 55
e-mail: info@innviertel-tourismus.at | w3.innviertel-tourismus.at



Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Mettmach schreibt laut Beschluss des Gemeindevorstandes vom 11. März 2013 gem. § 8 des Oö. Gemeindebedienstetengesetzes 2001, LGBl. 48/2001 idgF, in Verbindung mit § 3 des Oö. Landes-Vertragsbedienstetengesetzes 1994 idgF und des Oö. Kindergärten- und Horte-Dienstgesetzes 1997 idgF, folgenden Vertragsbedienstetenposten aus:

1 Kindergartenpädagogin / -pädagogen

Vorgesehener Dienstbeginn: 02. September 2013

Beschäftigungsausmaß: 17,50 Wochenstunden (Teilzeitbeschäftigung)
Beschäftigungsrahmen:
Montag bis Donnerstag von ca. 11:15 – 16:00 Uhr

Aufgabenbeschreibung:

- Betreuung der Volksschulkinder im Kindergarten – Lernzeit von Montag bis Donnerstag
- Gestaltung der Erziehungs- und Bildungsarbeit in der Gruppe
- Umsetzung unserer pädagogischen Standards
- Herstellung eines günstigen Lernklimas und Unterstützung bei den Hausaufgaben
- Individuelle Förderung der Kinder
- Gestaltung der Freizeitangebote
- Schriftliche Planung und Reflexion der pädagogischen Arbeit
- Kommunikation mit Eltern und Bildungspartnern

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- Persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- Männliche Bewerber: Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Voraussetzungen gem. § 3 Oö. LVBG 1994 idgF

Besondere und unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:

- Erfolgreiche Ablegung der Befähigungsprüfung für Kindergärtner/innen bzw. für Kindergärten oder der Reife- und Befähigungsprüfung für Kindergärten

Erwünschte besondere Aufnahmevoraussetzungen:

- Zusatzausbildung Hortpädagogik
- Sensibler und liebevoller Umgang mit Kindern
- Wissen über Bedürfnisse und Fördermöglichkeiten für Kinder im Volksschulalter
- Integrativer Ansatz in der Arbeit mit den Kindern
- Teamfähigkeit, Kreativität, gute Kommunikationsfähigkeiten, Flexibilität und Engagement

Entlohnung: VB, Entlohnungsschema IL, Entlohnungsgruppe I2b1
Das Dienstverhältnis wird auf unbestimmte Zeit eingegangen.

Auswahlverfahren: Vorauswahl, Vorstellungsgespräch

Die Marktgemeinde Mettmach behält sich das Recht vor, Vorstellungsgespräche zu führen. Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Für das Ansuchen ist der Bewerbungsbogen der Marktgemeinde Mettmach zu verwenden. Dieser ist im Internet auf der Homepage der Marktgemeinde unter www.mettmach.at abrufbar und am Marktgemeindegemeindeamt (Tel. 07755/7255) erhältlich.

Die Bewerbungen sind mit den erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweis über sonstige Fähigkeiten, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, evtl. Heiratsurkunde, Geburtsurkunde minderjähriger Kinder, Passfoto, etc.) **bis spätestens Freitag, 12. April 2013, 12:00 Uhr**, beim Marktgemeindegemeindeamt Mettmach einzureichen.

Der Bürgermeister:

Johann Katzlberger e.h.



Gemeinde- und Schulbücherei

Heuer feiert die Bücherei ihr 20-jähriges Bestehen. Veranstaltungen dazu werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Die öffentliche Bücherei wird von Margarete Hütter und die Schulbücherei von Christine Aigner geleitet. Diese werden von sechs ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unterstützt.

Öffnungszeiten:

- Montag: 12:30 - 13:20 Uhr
- Dienstag: 07:15 - 07:40 Uhr
- Mittwoch: 12:30 - 13:20 Uhr und 18:00 - 20:00 Uhr (außer an Feiertagen)
- Donnerstag: 12:30 - 13:20 Uhr
- Freitag: 07:15 - 07:40 Uhr

Mutterberatung

Die ersten Lebensjahre sind für die Entwicklung eines Kindes ganz entscheidend. Als Eltern wollen wir alles richtig machen, sind aber oft verunsichert.

In der Mutterberatung, die Sie kostenlos in Anspruch nehmen können, bieten wir Ihnen die Hilfestellung unserer Expertinnen zu folgenden Themen an:

- Beratung in Ernährungs- und Erziehungsfragen, zum Stillen und zur Pflege
- die Möglichkeit zum Wiegen und Messen
- Beratung in medizinischen Fragen
- die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch in gemütlichen Räumen

Die nächste Mutterberatung findet am **Montag, 15. April 2013** von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Eltern-Kind-Zentrums, Mitterdorf 14, statt.

Frau Dr. med. Reiter ist zwischen 14:30 und 15:30 Uhr anwesend.

Achtung!

Im Mai findet in Mettmach **keine** Mutterberatung statt.

Geschenktipps

Mettmacher Heimatbuch



Wie wäre es mit einem wertvollen Geschenk aus unserer Gemeinde - dem Mettmacher Heimatbuch!

Das Heimatbuch ist sehr gut gelungen und besticht durch seinen Inhalt und seine Gestaltung. Es findet bereits bei zahlreichen Lesern großen Anklang.

Das Buch ist ideal als Geschenk für alle Mettmacherinnen und Mettmacher aber auch für alle Auswärtigen, die einen Bezug zu unserer Marktgemeinde haben oder an dieser interessiert sind.

Erhältlich ist das Heimatbuch zu einem Preis von 49 Euro im Marktgemeindeamt, in der Raiffeisenbank und der Sparkasse Mettmach.

Freibad-Saisonkarten

Beim Kauf einer Saisonkarte für das Freibad Mettmach gewähren wir **bis 15. April 2013** einen Rabatt von 10 % auf die vom Gemeinderat beschlossenen Eintrittspreise.

Die Karten sind ab sofort zu folgenden Preisen im Marktgemeindeamt erhältlich:

| | |
|--|-------------------|
| Erwachsene | 37,80 Euro |
| Kinder bis 15. Lebensjahr | 17,10 Euro |
| Schüler ab 15. Lebensjahr, Lehrlinge, Studenten, Präsenzdienner und Pensionisten | 19,80 Euro |
| Familien mit Kindern (Vorlage der Familienkarte des Landes OÖ) | 56,70 Euro |

Diese Karten sind ein schönes Geschenk für Ostern, zum Geburtstag, zum Muttertag, ...

Die aktuelle Eintrittsgebührenordnung ist auf der Homepage der Marktgemeinde Mettmach www.mettmach.at unter Gemeinde und Service < Verwaltung < Verordnungen veröffentlicht.

Altautosammlung



Die Gemeinde führt wieder eine Altautosammlung durch und appelliert an alle Besitzer eines Autowracks, diese Möglichkeit der Entsorgung in Anspruch zu nehmen.

Bitte beachten Sie, dass Autowracks nicht in Hausgärten, Fluren, im Wald oder am Waldrand abgestellt werden dürfen!

Die Entsorgung eines Altautos erfolgt kostenlos!

Auf Wunsch und gegen ein Entgelt von 10 Euro pro Wrack werden die Autowracks durch unsere Gemeindearbeiter abgeholt.

Vor der Anlieferung – bis **spätestens Donnerstag, 4. April 2013**, ist die Entsorgung eines Altautos unbedingt am Marktgemeindeamt unter Angabe der Fahrgestellnummer, Marke, Type, Letztbesitzer und Farbe anzuzeigen und der Typenschein abzugeben.

Sammelplatz: **Deponie Neundling**

Anlieferungszeit: **Montag, 8. April 2013
von 13:00 – 16:00 Uhr**

Veranstaltungen April 2013

| | | | | | | |
|-------------|------------|---------------------|------------------------------|------------------------------------|---|------------------------------|
| Ostermontag | 01.04.2013 | 15:00 bis 18:00 Uhr | Osterfeuer | Pro Juventute Haus Sonne | Osterfeuer am Vorplatz im Haus Sonne, gemütliches Beisammensein, Grillen.., es besteht auch die Möglichkeit die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen. | Haus Sonne, Pro Juventute |
| Dienstag | 02.04.2013 | 14:00 Uhr | Osterstammtisch Seniorenring | Stockschützenhalle | | Seniorenring Mettmach |
| Dienstag | 02.04.2013 | 20:00 Uhr | Stammtisch mit Eierpecken | Gasthaus Stranzinger-Maier | | Goldhaubengruppe Mettmach |
| Donnerstag | 04.04.2013 | | Stammtisch mit Wanderung | | Näheres wird rechtzeitig bekanntgegeben | Seniorenbund Mettmach |
| Samstag | 06.04.2013 | | Pfarrkirtag mit Naschmarkt | Marktplatz Mettmach | Traditionell findet wieder der Pfarrkirtag mit Naschmarkt statt. Am Samstag Verkauf von Köstlichkeiten ab 16:00 Uhr, Sonntag vor und nach dem Gottesdienst. Zudem gibt es in der Pfarrkirche eine Diaprsentation. Gezeigt werden Schüler/innenfotos der VS und HS Mettmach, fotografiert vom langjährigen Religionslehrer Ludwig Wenger (ca. 30Jahre zurück). | Pfarre Mettmach |
| Samstag | 06.04.2013 | 13:30 Uhr | Stammtisch | Gasthaus Kaufmann, Wirt z'Wimpling | | Pensionistenverband Mettmach |



| | | | | | | |
|------------|------------|---------------------|---|----------------------------|--|---------------------------------------|
| Sonntag | 07.04.2013 | | Pfarrkirntag mit Naschmarkt | Marktplatz Mettmach | siehe oben | Pfarre Mettmach |
| Dienstag | 09.04.2013 | 19:30 bis 21:00 Uhr | Vortrag - ein Kreuz mit dem Kreuz | EKIZ | <ul style="list-style-type: none">• Aufbau und Funktion des Wirbelsäule• Hauptaugenmerk auf Probleme im Nacken – Schulter Bereich, sowie im Lendenbereich• Erarbeiten der ergonomischen Haltung im Alltag• Leichte Übungen für den Alltag, als Vorbeugung Leitung: Doris Estermann | Eltern-Kind-Zentrum der Kinderfreunde |
| Freitag | 12.04.2013 | ganztägig | Schitouren-wochenende im Glocknergebiet | | Stützpunkt: Rudolphshütte. Anmeldung unbedingt 2 Wochen vorher bei Ferdinand Spindler 0664/2841153 | Alpenverein Mettmach |
| Donnerstag | 18.04.2013 | 13:00 Uhr | Monatswanderung | | | Pensionistenverband Mettmach |
| Sonntag | 21.04.2013 | 09:30 Uhr | KUNDENEMPfang der RAIFFEISENBANK METTMACH | Gasthaus Stranzinger-Maier | | Raiffeisenbank Mettmach |
| Mittwoch | 24.04.2013 | | Tagesausflug, Exkursion | | Fahrt zur Energiewelt in Timelkam, Kraftwerksbesichtigung, dann zu Fa. Sonnenmoor in Anthering | Seniorenbund Mettmach |
| Donnerstag | 25.04.2013 | 19:30 bis 22:00 Uhr | EAS - Das tut man doch nicht! | EKIZ | Wertekonflikte lösen ohne Streit und Druck Welche Auswirkungen haben Macht und Drohungen auf Kinder? Wie können Sie erfolgreich als Berater auftreten? Sie üben, dem Anderen Ihre Botschaften klar zu senden und dem Anderen aktiv zuzuhören. Werden Sie sich Ihrer Vorbildwirkung klar und lernen Sie, auch mal eigene Ansichten zu überdenken und eventuell zu ändern. Zeit für einander als Basis für wertschätzende Kommunikation und Kennen lernen des Anderen. Leitung: Mag.a phil. Professorin Claudia Lorenz Preis: 10,90 € (4x) | Eltern-Kind-Zentrum der Kinderfreunde |

Änderung des Oö. Hundehaltegesetzes



Mit der Oö. Hundehaltegesetz-Novelle 2012, die mit 16. Februar 2013 in Kraft getreten ist, wurden wegen der in der Vergangenheit immer wieder aufgetretenen Fälle von Hundeattacken – vor allem auch auf Kinder – eine Evaluierung des Oö. Hundehaltegesetzes 2002, insbesondere im Hinblick auf eine künftige wirksamere Prävention, vorgenommen.

Das Landesgesetz bezweckt die Vermeidung von Gefährdungen und unzumutbaren Belästigungen von Menschen und Tieren durch Hunde sowie einen sicheren und verantwortungsbewussten Umgang mit Hunden.

In der neuen Novelle wurde ua eine Regelung über die amtlichen Hundemarken getroffen:

1. Hunde, die in Oberösterreich gehalten werden, sind ab deren Anmeldung dauerhaft mit amtlichen Hundemarken zu kennzeichnen.
2. Der Hundhalter oder die Hundehalterin hat dafür zu sorgen, dass die für den Hund ausgegebene amtliche Hundemarke an öffentlichen Orten am Halsband oder am Brustgurt des Hundes sichtbar getragen wird.
3. Die amtlichen Hundemarken sind bei der Hundemeldung auszugeben.
4. Die amtlichen Hundemarken müssen deutlich lesbar sein und zumindest mit der Aufschrift „Oberösterreich“ und mit dem jeweiligen Gemeinamen sowie einer forlaufenden Nummer versehen sein.
5. Bei Verlust oder Unleserlichkeit der Hundemarke ist für den zu kennzeichnenden Hund vom Hundehalter oder von der Hundehalterin eine neue amtliche

Hundemarke anzufordern. Bei der Beendigung der Hundehaltung ist die Hundemarke der Gemeinde zurückzugeben.

6. Der Hundehalter oder die Hundehalterin hat für die amtliche Hundemarke eine dem Anschaffungspreis der Marke angemessene Gebühr zu entrichten.

Die Kontrolle der Einhaltung des Landesgesetzes fällt in die Zuständigkeit der Gemeinden.

Hundehalterinnen bzw. Hundehalter, die ihren Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Melde- und Aufsichtspflicht sowie im Zusammenhang mit der amtlichen Hundemarke nicht nachkommen, begehen eine Verwaltungsübertretung, die mit einer Strafe geahndet wird. Auch die Verordnung des Landeshauptmanns betreffend Kennzeichnung der Hunde mit amtlichen Hundemarken enthält bereits eine entsprechende Strafbestimmung.

Wir weisen darauf hin, dass in letzter Zeit auf Grund von Übertretungen des Hundehaltegesetzes von der zuständigen Bezirkshauptmannschaft Ried im Innkreis bereits Strafverfügungen ausgestellt wurden.

Zur Erinnerung ein Überblick über das Hundehaltegesetz 2002:

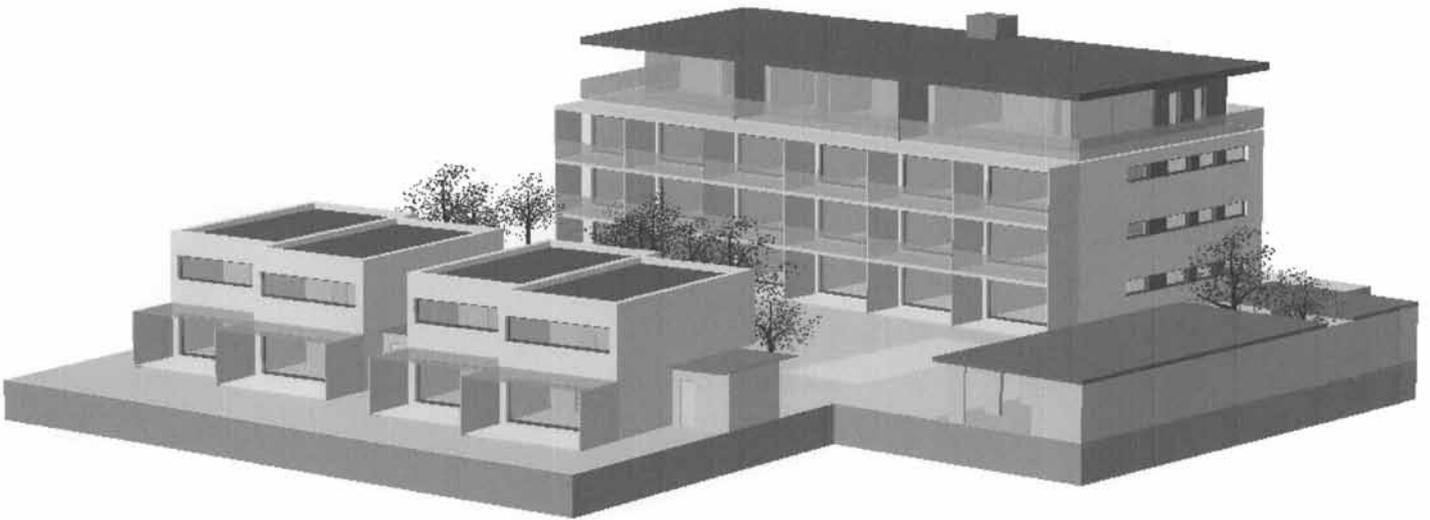
Eine Person, die einen über zwölf Wochen alten Hund hält, hat dies der Gemeinde unter Vorlage des erforderlichen Sachkundenachweises und des Nachweises der Haftpflichtversicherung anzuzeigen.

Hunde dürfen nur von Personen gehalten werden, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Ein Hund ist in einer Weise zu beaufsichtigen, dass

- Menschen und Tiere durch den Hund nicht gefährdet werden,
- Menschen und Tiere nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden,
- er an öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken nicht unbeaufsichtigt herumlaufen kann.
- Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.
- Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

Wohnen im Park



Am Dienstag, 9. April 2013 um 19 Uhr

findet im Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes

die Vorstellung des Projektes Wohnen im Park statt.

Nähere Informationen werden in einem gesonderten Postwurf Anfang April bekannt gegeben.

Alle Interessierten sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen!

Rechnungsabschluss 2012

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2012 konnte ausgeglichen erstellt werden.

Ordentlicher Haushalt

| | |
|-------------------|-------------------|
| Einnahmen | 3.587.686,30 Euro |
| Ausgaben | 3.587.686,30 Euro |
| Abgang/Überschuss | 0,00 Euro |

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Rechnungsabschluss für das Jahr 2012 samt Kreditüberschreitungen beschlossen.

Pflichtbereichskommandant

In der Gemeinderatssitzung vom 12. März 2013 wurde HBI Gerhard Gattermaier in seiner Funktion als Pflichtbereichskommandant bestätigt, ebenso HBI Alois Spieler als dessen Stellvertreter.

Achtung abweichender Termin Müllabfuhr

Wegen des Feiertages am Mittwoch, 1. Mai 2013 wird die Müllabfuhr bereits am ***Dienstag, 30. April 2013*** durchgeführt; die Donnerstags-Abfuhr findet wie gewohnt statt.

Wir ersuchen um Kenntnisnahme und rechtzeitige Bereitstellung der Mülltonnen.

Unsere Feuerwehren berichten

Am 17. und am 24. Februar fanden die Vollversammlungen mit Neuwahlen unserer Feuerwehren statt. Neben zahlreichen Feuerwehrkameraden konnten unter anderem als Ehrengäste BR Hans Brückl und Bgm. Johann Katzlberger begrüßt werden.



FF Arnberg



Foto: FF Arnberg

von links: AW Benjamin Schrattecker, OBI Daniel Schrattecker, AW Benjamin Kinz, Peter Buchbauer, AW Ing. Daniel Wilhelm, HBI Johann Spießberger, Franz Wilhm

Die Feuerwehr Arnberg kann auf ein erfolgreiches Jahr zurück blicken. Der aktuelle Mitgliederstand beträgt 85 aktive Mitglieder, 15 Reservisten und 14 Jugendmitglieder. Durch zahlreiche Einsätze, Übungen, Ausbildungen und Veranstaltungen leisteten die Arnberger Florianer gesamt 12289,30 Stunden.

Die Bewerbungsgruppen der FF Arnberg konnten durch hervorragende Leistungen den Doppelabschnittsgesamtsieg, Doppelbezirkssieg und Doppelbezirkscup-sieg in den Wertungen Bronze und Silber erreichen. Die Krönung der Saison 2012 war die Teilnahme am Bundesbewerb in Linz. Die Qualifikation setzt sich aus den Ergebnissen der letzten beiden Landesbewerbe zusammen. Die Arnberger konnten sich so als einzige Gruppe im Rieder Bezirk für den Bundesbewerb in Linz in der Wertungsgruppe 1 (Sport) in Silber qualifizieren.

Im vergangen Jahr wurden 2 x Truppführerlehrgang, 2 x Gruppenkommandantenlehrgang, 1 x Zugskommandantenlehrgang und ein interner Maschinistenlehrgang mit 12 Personen durchgeführt.

Neues Kommando:

Kommandant: HBI Johann Spießberger
Kommandant-Stellvertreter: OBI Daniel Schrattecker
Schriftführer: AW Ing. Daniel Wilhelm
Kassenführer: AW Benjamin Schrattecker
Zeugwart: AW Benjamin Kinz

FF Großweiffendorf



Foto: FF Großweiffendorf

von links: Bgm. Johann Katzlberger, AW Gerald Brückl, HBI Alois Spieler, AW Johann Ametsreiter, OBI Franz Walchetseder, AW Tobias Gaisbauer

Nach der Begrüßung standen die Ansprache des Kommandanten und die Tätigkeitsberichte von Schriftführer und Kassier auf der Tagesordnung. Unseren erfolgreichen Jugendfeuerwehrmitgliedern wurden die kürzlich erworbenen Abzeichen vom Österreichischen Wissenstest und der Jugendflamme verliehen, weiters erhielten sie ihre Erprobungen.

Es wurde ein Rückblick auf die vergangenen 10 Jahre gemacht, wobei es einer besonderen Würdigung der scheidenden Kommando-Mitglieder bedarf: Kommandant-Stellvertreter Hermann Gaisbauer, Schriftführer Franz Lettner, Jugendbetreuer Franz Baier sowie des bereits 2012 ausgeschiedenen Zeugwarts Franz Spieler.

Neben Beförderungen der Jugendgruppe wurde auch das Erreichen des Funkleistungsabzeichens in GOLD von Stefan Lederer und Stefan Paulusberger gewürdigt.

Neues Kommando

Kommandant: HBI Alois Spieler
Kommandant-Stellvertreter: OBI Franz Walchetseder
Schriftführer: AW Gaisbauer Tobias
Kassier: AW Johann Ametsreiter
Zeugwart: AW Gerald Brückl

Im erweiterten Kommando sind:
Gruppenkommandant Aktivgruppe: Stefan Lederer
Jugendbetreuer: Christina Spieler
Atemschutzwart: Stefan Baier
Lotsen- und Nachrichtenkd: Markus Feichtinger
Ausbildungsleiter: Markus Buchbauer



FF Mettmach

Nach dem Totengedenken folgten die Tätigkeitsberichte von Kassier AW Josef Salhofer und Schriftführer AW Ferdinand Holzner.

Neues Kommando

Kommandant: HBI Gerhard Gattermaier
Kommandant-Stellvertreter: OBI Markus Baumkirchner
Schriftführer: AW Ferdinand Holzner
Kassier: AW Josef Salhofer
Zeugwart: AW Max Danner

Ausgeschieden aus dem Kommando sind Franz Weissenbrunner (10 Jahre Schriftführer-Stellvertreter), Andreas Fellner (Kassier-Stellvertreter) und Franz Hager (25 Jahre Zeugwart).

Beförderungen

Feuerwehrmann (FM): Peter Engelsberger, Georg Gattermaier, Matthias Katzlberger, Christian Weilbold

Oberfeuerwehrmann (OFM): Hannes Margreiter

Brandmeister (BM): Franz Nagl

Jugend 1. Erprobung: Alexandra Wambacher, Sophie Emprechtinger

Einsatzstatistik

Einsätze Anzahl

| | 2012 | 2011 |
|---------------------|------|------|
| Technische Einsätze | 37 | 44 |
| Brandereinsätze | 3 | 2 |
| Unwetterereinsätze | 30 | 4 |
| GESAMT | 70 | 50 |

Einsatzstunden (Mannstunden)

| | 2012 | 2011 |
|---------------------|-------|------|
| Technische Einsätze | 609,5 | 545 |
| Brandereinsätze | 72,5 | 167 |
| Unwetterereinsätze | 196 | 77 |
| GESAMT | 878 | 789 |

FF Neundling



Foto: FF Neundling

von links: BR Hans Brückl, Gerhard Gruber, Bgm. Johann Katzlberger, AW Andreas Gruber, AW Christian Jenichl, AW Josef Gstöttner, Franz Gaisbauer, OBI Tobias Hell, HBI Christian Gruber

OBI Franz Gaisbauer und AW Gerhard Gruber legten nach langjähriger Tätigkeit ihre Funktionen zurück.

Ihnen gebührt ein ganz besonderer Dank für den unermüdlichen Einsatz für die FF Neundling.

Neues Kommando

Kommandant: HBI Christian Gruber
Kommandant-Stellvertreter: OBI Tobias Hell
Schriftführer: AW Christian Jenichl
Kassier: AW Andreas Gruber
Gerätewart: AW Josef Gstöttner

Erweitertes Kommando

Lotsen- und Nachrichtenkommandant: BI Josef Mairinger jun.
Atemschutzwart: HBM Martin Mairinger
Jugendbetreuer team: HBM Matthias Stieglbauer
HBM Martin Mairinger
OFM Verena Gaisbauer

Funkleistungsabzeichen in Gold

Am 15. März 2013 erreichten HBM Matthias Stieglbauer und OBI Tobias Hell in der Landesfeuerweherschule OÖ das Funkleistungsabzeichen in Gold.

Das Kommando der FF Neundling gratuliert sehr herzlich und bedankt sich für den Einsatz!

Bezirksfeuerwehrfest

Vom **28. bis 30. Juni 2013** veranstaltet die FF Neundling das diesjährige Bezirksfeuerwehrfest.

Die Feuerwehr Neundling lädt alle Gemeindegewissinnen und -bürger recht herzlich zu ihrem Fest ein.



lebensministerium.at

POLIZEI **.BK** 
BUNDESKRIMINALAMT

Informationsblatt für ausländische Sperrmüllsammler

Sehr geehrte Damen und Herren!

Dieses Informationsblatt dient zur Ihrer Information und Schutz vor Verwaltungsstrafverfahren in Österreich.

Auszug aus dem österreichischen Abfallwirtschaftsgesetz 2002 (AWG):

- **Sammeln von Sperrmüll – nicht gefährliche Abfälle**
Wer Sperrmüll in Österreich sammelt, benötigt eine schriftliche Erlaubnis des Landeshauptmannes des betreffenden Bundeslandes, nachdem er die Sammelabsicht dort angezeigt hat.
(§ 24a AWG 2002).
- **Export von Sperrmüll aus Österreich**
Wer notifizierungspflichtigen Sperrmüll aus Österreich exportiert, benötigt eine schriftliche Zustimmung des österreichischen Umweltministeriums und der betroffenen ausländischen Behörden, nachdem er darum schriftlich angesucht hat. (§ 67 AWG 2002).
Weitergehende englische Informationen unter www.umwelt.net.at.
- **Verwaltungsstrafen**
Wer ohne Bewilligung Sperrmüll sammelt oder exportiert begeht Verwaltungsübertretungen, die mit Geldstrafe von 360 bis 36 340 € zu bestrafen sind (§ 79 AWG 2002).
- **(Polizeiliche) Maßnahmen**
Die Polizei ist befugt, als vorläufige Sicherheit für das Verwaltungsstrafverfahren einen Betrag in der Höhe von 360 € bis 2180 € einzuheben (§ 82 AWG 2002).

Die Polizei ist bei Verdacht des Vorliegens einer Verwaltungsübertretung befugt, die Unterbrechung des Transportes (Abstellen des Fahrzeuges) anzuordnen, die Fahrzeugschlüssel abzunehmen und technische Sperren an den Fahrzeugrädern anzubringen (§ 82 AWG 2002).

Im Anlassfall kann die schadlose Behandlung der Abfälle aufgetragen werden (§73 Abs. 1 AWG 2002)

Sie werden ersucht, die oben angegebenen Vorschriften des österreichischen Abfallwirtschaftsgesetzes zu beachten.



Kursübersicht April 2013 des Roten Kreuzes Ried im Innkreis

im Schulungsraum der Rot-Kreuz-Dienststelle Ried



Aus Liebe zum Menschen.

| | | |
|------------------|--|---|
| 10. April | Erstehilfe-Auffrischkurs 10. und 11. April jeweils 8:00 bis 12:00 Uhr Kurskosten: 40 Euro | Inhalte: Ausgewählte Schwerpunkte der Grundausbildung sowie die praktische Umsetzung der lebensrettenden Sofortmaßnahmen. |
| 10. April | Kinder- und Säuglingsnotfallkurs 10. und 11. April jeweils 19:00 bis 22:00 Uhr Kurskosten: 30 Euro | Für alle, die ihr Erstehilfe-Wissen ergänzen möchten! Anschlusskurs an den Erstehilfe-Grundkurs oder Auffrischkurs. |
| 22. April | Erstehilfe-Auffrischkurs 22. und 24. April jeweils 18:00 bis 22:00 Uhr Kurskosten: 40 Euro | Inhalte: Ausgewählte Schwerpunkte der Grundausbildung sowie die praktische Umsetzung der lebensrettenden Sofortmaßnahmen. |
| 23. April | Erstehilfe-Grundkurs jeweils 18:00 bis 22:00 Uhr - 4 Abende Kurskosten: 52 Euro | Kein Mensch kann von sich behaupten, alles Unglück fernhalten oder verhindern zu können – Verantwortung übernehmen, heißt auch: im Fall des Falles richtig zu reagieren und bestmögliche Hilfe leisten zu können. |
| 29. April | Informationsabend zur Rettungssanitäterausbildung Beginn: 19:30 Uhr | Wir haben die passende Jacke für Dich! Unter diesem Motto wollen wir alle ansprechen, denen das Wohl ihrer Mitmenschen nicht gleichgültig ist und die ein Stück ihrer Freizeit der größten humanitären Organisation widmen möchten. |

Auskunft und Details zu den Kursangeboten sowie Anmeldungen:

07752 818 44-23 Gertraud Schiefecker oder auf der Homepage: <http://www.rotekreuz.at/oberoesterreich/>

Gerne organisiert das Rote Kreuz ab einer Teilnehmerzahl von 12 Personen auch Kurse für Gruppen und Vereine.

Alle Kurse sind auch online buchbar!

Ins rechte Licht gerückt

Tourismusverband „s‘Innviertel“ punktet mit neuem Internetauftritt

Der Aufbau der neuen Webseite „innviertel-tourismus.at“ orientiert sich an ihren Nutzern: Immer öfter werden Urlaubs- und Ausflugsziele über Handy oder Tablet-PC abgerufen und gebucht. Daher kommt man bei der Webseite nicht durch unzählige Klicks, sondern übers Scrollen nach oben und unten zu den einzelnen Informationen. Die Texte werden auch auf Englisch abrufbar sein. Zusätzlich bietet die Seite Informationen zum aktuellen Wetter in der Region.

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP**ZIVILSCHUTZ**

Mehr Schutz beim Frühjahrsputz

In den Monaten März, April und Mai häufen sich die Unfälle durch Stürze im Haushalt. Laut Statistik bringt der Drang nach Sauberkeit im Frühjahr rund 55 Personen pro Tag einen Krankenhausaufenthalt ein. Beachten Sie daher unsere

TIPPS für den sicheren Wohnungsputz:**Machen Sie sich einen Putzplan:**

Grundsätzlich vermeiden Sie damit drei Dinge auf einmal zu tun, denn durch Nervosität und Hektik besteht die Gefahr, Fehler zu machen. Arbeiten Sie immer von oben nach unten und von hinten nach vorne.

**Achten Sie auf zweckmäßige Kleidung:**

Tragen Sie rutschfeste Schuhe mit flachen Absätzen und zweckmäßige Kleidung (lose Schürzenbänder, weite Ärmel und Röcke können leicht irgendwo hängen bleiben).

**Wählen Sie die Arbeitsgeräte:**

Stellen Sie sich die nötigen Arbeitsgeräte bereit. Das erspart unnötige Wege und „gefährliches Improvisieren“.

Verwenden Sie Leitern als Steighilfen!

Stapeln Sie nicht Tisch und Stühle als Leiterersatz aufeinander, Sie riskieren damit buchstäblich Hals und Beinbruch.

Platzieren Sie Ihre Putzgeräte so, dass Sie nicht darüber stolpern können.

**Vorsicht vor Stromfallen:**

Schließen Sie Geräte mit Kabeln (Staubsauger usw.) immer an die nächstliegende Steckdose an.

Ziehen Sie vor der Reinigung elektrischer Geräte stets den Stecker heraus und berühren Sie beschädigte Kabel nicht mit feuchten Händen. Vermeiden Sie den Kontakt von Wasser mit Strom (Stromschlag – Lebensgefahr!).

**Sicherheit beim Fensterputzen!**

Reinigen Sie Ihre Fenster möglichst nur von der Rauminnenseite und vom Fußboden aus.

Verwenden Sie einen Wischer mit einer Teleskopstange.

Steigen Sie niemals auf die Außenseite des Fensterbrettes.

**ACHTUNG bei Chemie im Haushalt !**

✘ Beachten Sie die Warnhinweise auf den Verpackungen der Reinigungsmittel !



✘ Achten Sie besonders darauf, dass Kinder mit möglichen Gefahrenquellen wie Putzmitteln bzw. -geräten nicht in Berührung kommen.

✘ Entsorgen Sie Produktreste von Problemstoffen, Abfälle und Verpackungen über die Altstoffsammelzentren.

SICHER ist SICHER !

„Unser Schulbuffet“ – Voll gut die Jause!

Eine österreichweite Initiative des Gesundheitsministeriums



Ausgewogene Ernährung ist ein Grundpfeiler der Gesundheit. Ein gesünderes Angebot am Schulbuffet, das zu dem schmeckt, ist zur Aufrechterhaltung der Lernfreude und Leistungsfähigkeit besonders wichtig. Gesundheitsminister Alois Stöger hat daher bereits im Vorfeld der Initiative mit der „Leitlinie Schulbuffet“ einen wissenschaftlich fundierten und an den Grundregeln für eine gesunde Ernährung orientierten Standard für Buffets erarbeiten lassen, um es Schritt für Schritt gesünder zu gestalten.

Mit Beginn des neuen Schuljahres 2012/13 nahmen wir, die Bäckerei ZISCHG als Schulbuffetbetreiber der HS-Mettmach, Kontakt zur Diätologin und Gesundheitswissenschaftlerin Mag. Susanne Wiener auf. Sie nahm unser Schulbuffet genauestens unter die Lupe und gab uns Anweisungen, um die Leitlinien eines gesunden Schulbuffets zu erfüllen.

Unserer Angebot wurde verbessert

Zur Auswahl stehen jetzt zusätzlich:

- 4 Sorten Milchprodukte
- 3 Sorten Obst
- Karotten zum Knabbern
- 80 % der Jausenweckerl sind VITAL-gefüllte Vollkornweckerl mit Salat, Gurken, Paprika und fettreduzierten Wurstwaren.
- Dinkelbrot mit kalorienbewusstem Aufstrich
- Fettarme Feinbackwaren
- Das Riegelsortiment wurde reduziert



Foto: BMG/Initiative „Unser Schulbuffet“

Gerade bei den Pausenmahlzeiten werden häufig die größten „Ernährungsfehler“ gemacht, was letztlich dazu führt, dass sich unsere Kinder zu fett, zu salzig und zu süß ernähren.

Am 28. Februar 2013 war es dann soweit.

Die Diätologin und Gesundheitswissenschaftlerin Mag. Susanne Wiener besuchte uns wieder, um zu sehen ob ihre Umsetzungsvorschläge, für eine gesunde Schuljause, erfüllt wurden. Nach einer strengen Kontrolle aller zu erfüllenden Punkte stand fest,

wir die **Bäckerei ZISCHG Konditorei, Fam. Frauscher** sind ausgezeichnet.

Dir. Hans Zahrer freute sich mit mit uns, die Auszeichnung des Bundesministeriums für Gesundheit entgegen zu nehmen.

TAG DER OFFENEN TÜR AUF ABWASSERANLAGEN

FREITAG, 26. APRIL



Tauchen Sie ein in die spannende Welt des Abwassers.

- Exklusive Einblicke in die Abwasserreinigung
- Führungen durch Hightech-Anlagen
- Gratis Überraschungsgeschenk
- und vieles mehr

**in der Kläranlage Mettmach,
Duttenberg 11
von 13 bis 16 Uhr**

Wir freuen uns auf Ihr KLOmmen!

www.klobal.at



Eine Initiative des Umweltressorts des Landes Oberösterreich
in Zusammenarbeit mit **WDL GmbH** und **LINZ AG**

DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL



Hygieneartikel:

- Binden/Tampons/Windeln
- Wattestäbchen
- Sliepeinlagen
- Präservative
- Pflaster



Kosmetikartikel:

- Kosmetik-, Feuchttücher



Textilien

- Strumpfhosen
- Unterwäsche
- Schuhe etc.



Textilien

- Strumpfhosen
- Unterwäsche
- Schuhe etc.



Giftstoffe:

- Medikamente
- Pflanzenschutzmittel
- Pestizide
- Desinfektionsmittel
- Abflussreiniger



Stör- und Zehrstoffe:

- Farben/Lacke
- Zement/Mörtel/Bauschutt
- Mineralöle
- Säuren und Laugen
- Chemikalien
- Akkus/Batterien
- Lösungsmittel
- Wasch- & Reinigungsmittel



Speisereste:

- Essensreste
- Speiseöle, Frittierfett
- Verdorbene Lebensmittel



Scharfe Gegenstände:

- Rasierklingen
- Spritzen



Sonstiges:

- Katzenstreu
- Zigarettenkippen
- Flaschenverschlüsse
- Kleintiermist
- Tierkadaver